



GRUNDRISS 1. OBERGESCHOSS M 1:250

STÄDTEBAULICHE SETZUNG UND EINGÄNGE

Den Auftakt des Schulgebäudes bildet das repräsentative Empfangsgebäude am Rohrdamm. In einer offenen Erdgeschosszone befinden sich der Haupteingang und der unabhängig vom Schulbetrieb nutzbare Zugang zu den Sport- und Mehrzweckräumen. Dieser Kopfbau ist der erste von vier miteinander verbundenen Baukörpern, die zwischen dem Haupteingang im Westen und dem Nebeneingang im Osten vermitteln. Der Nebeneingang fungiert zugleich als unabhängiger Eingang für die Grundschule. Die Vor- und Rückprünge der vier Gebäudeteile zonieren den Außenraum Hand in Hand mit dem Baubestand in geschützte und offene Bereiche.

INNERE ERSCHEISSUNG

Über den Haupteingang am Rohrdamm gelangt man in ein großzügiges Foyer mit Garderobe und Schließfächer für den Mehrzweckbereich. Von dort aus verbindet ein Wandelgang als „Magistrale“ der Schule die vier Gebäudeteile im Erdgeschoss zu einem abwechslungsreichen Raumgefüge, das sich alternierend zu Innen- und Außenräumen öffnet und eine klare Orientierung im Schulgebäude schafft. Der Wandelgang mündet in ein luftiges Treppenhaus, das die Schüler:innen und Lehrenden über eine Sitztreppe in die Compartments führt und gleichsam als gemeinsame Mitte und Kommunikationsraum für alle Compartments fungiert.

NUTZUNGSVERTEILUNG

Im Empfangsgebäude am Rohrdamm sind alle öffentlichen Funktionen der Schule untergebracht. So können Schul- und Sportveranstaltungen sowie der Multifunktionsraum unabhängig vom regulären Schulbetrieb besucht werden. Auf dem Wandelgang geht es weiter vom Mensa- und Mehrzweckbereich, am Verwaltungs- und Teambereich vorbei, in das Haupttreppenhaus. Dieses verbindet die Fachräume und Lernwerkstätten im Erdgeschoss über eine Sitztreppe mit den Compartments. Die Sitztreppe dient außerdem als direkter Zugang zum Schulhof für die Compartments der Klassen eins bis drei sowie zu den Aussenklassen.

Die COMPARTMENTS

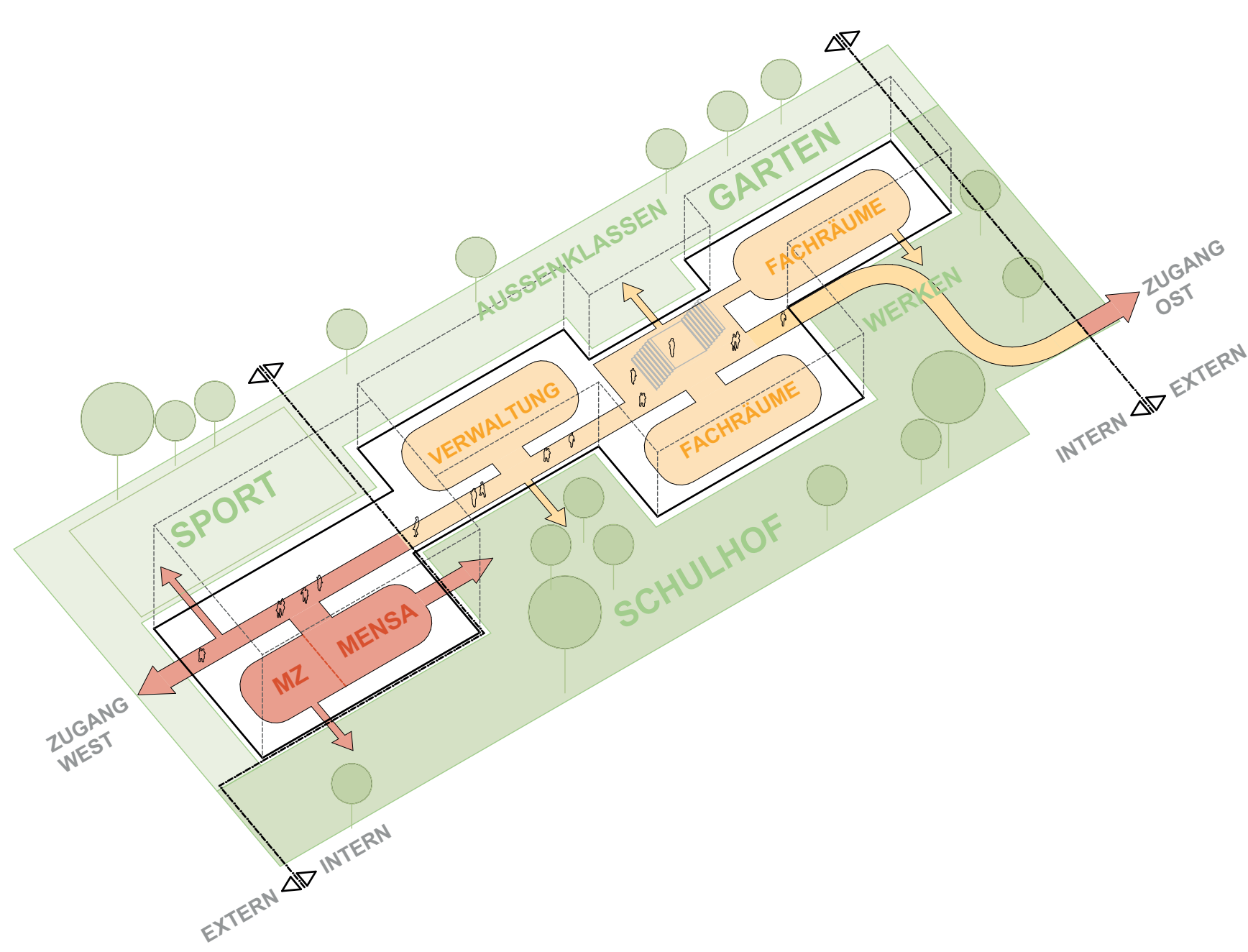
Wie der Wandelgang im Erdgeschoss, folgen auch die Compartments dem Prinzip eines mäandrierenden Raumes, der unterschiedlichste Qualitäten und Bespielungen ermöglicht. Die offenen Zonen der Foren und Teilungsräume umspülen die Gruppenräume in einem fließenden Raumgefüge. Die Teambereiche und Lehrmittelräume haben Blickbeziehungen in die Foren der Compartments und in den Trepperraum, wodurch eine große Transparenz gewährleistet ist. Die Compartments der Sekundarstufe II im ersten und zweiten Obergeschoss, können über eine interne Galerie mit Aufgang vertikal miteinander verbunden werden.

ZUGANGSGESTALTUNG UND SCHALLSCHUTZ

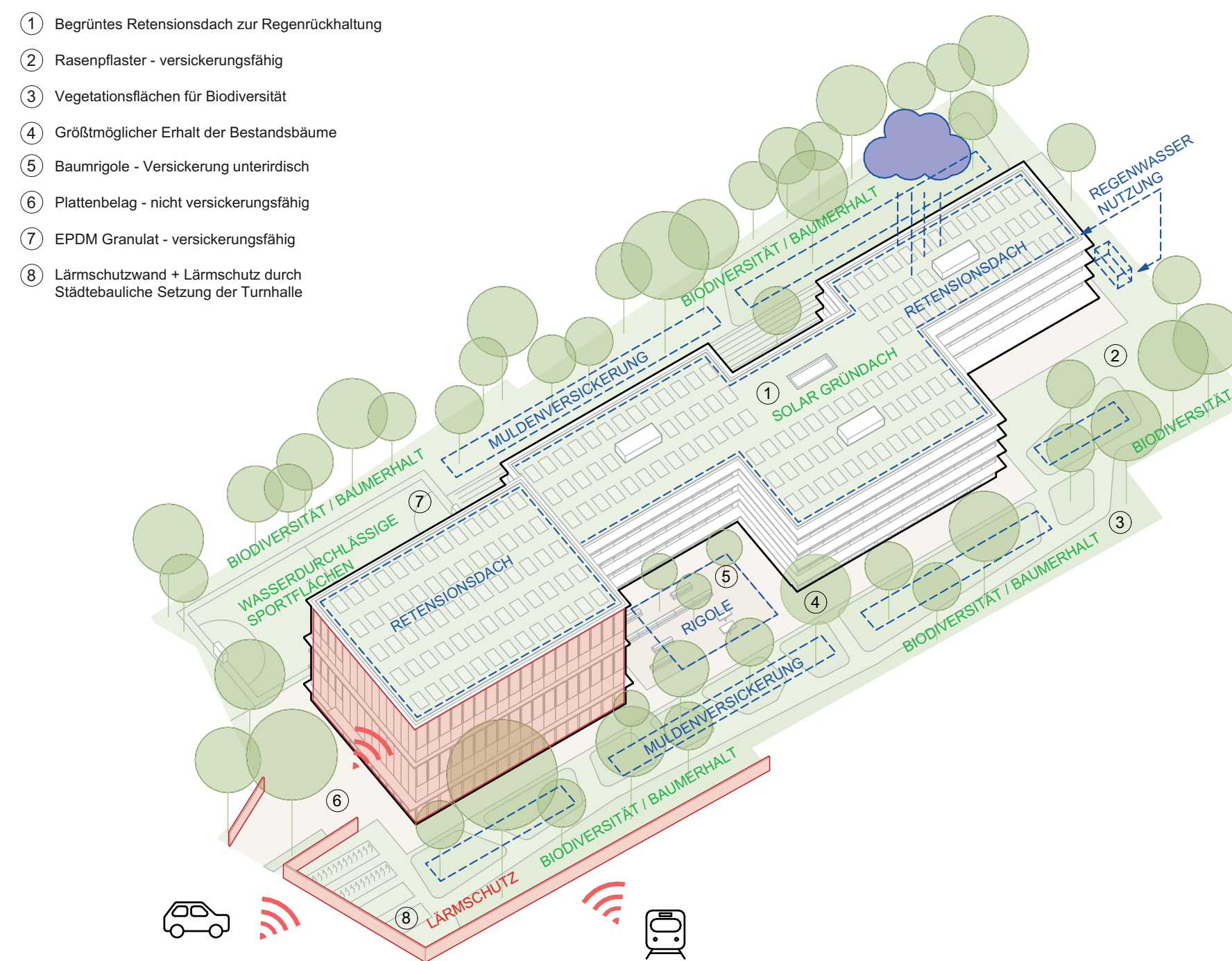
Der Kopfbau mit den Turnhallen am Rohrdamm fungiert gemeinsam mit der geplanten Schallmauer als akustische Barriere der Schallemissionen von Südwesten. Der Clustertrakt mit den Compartments, den Verwaltungsräumen und den Fachräumen liegt geschützt im östlichen Teil des Grundstücks. Die Sportflächen der Schule sind im nördlichen Bereich angeordnet und schaffen damit eine Pufferzone zwischen Klassenbereichen und Tennisanlagen. Mit der Schrägstellung der Wand am Haupteingang öffnet sich ein Vorplatz zum Haupteingang, ohne dass der Schallschutz des Schulhofes und der Compartments betroffen sind.

REGENWASSERMANAGEMENT

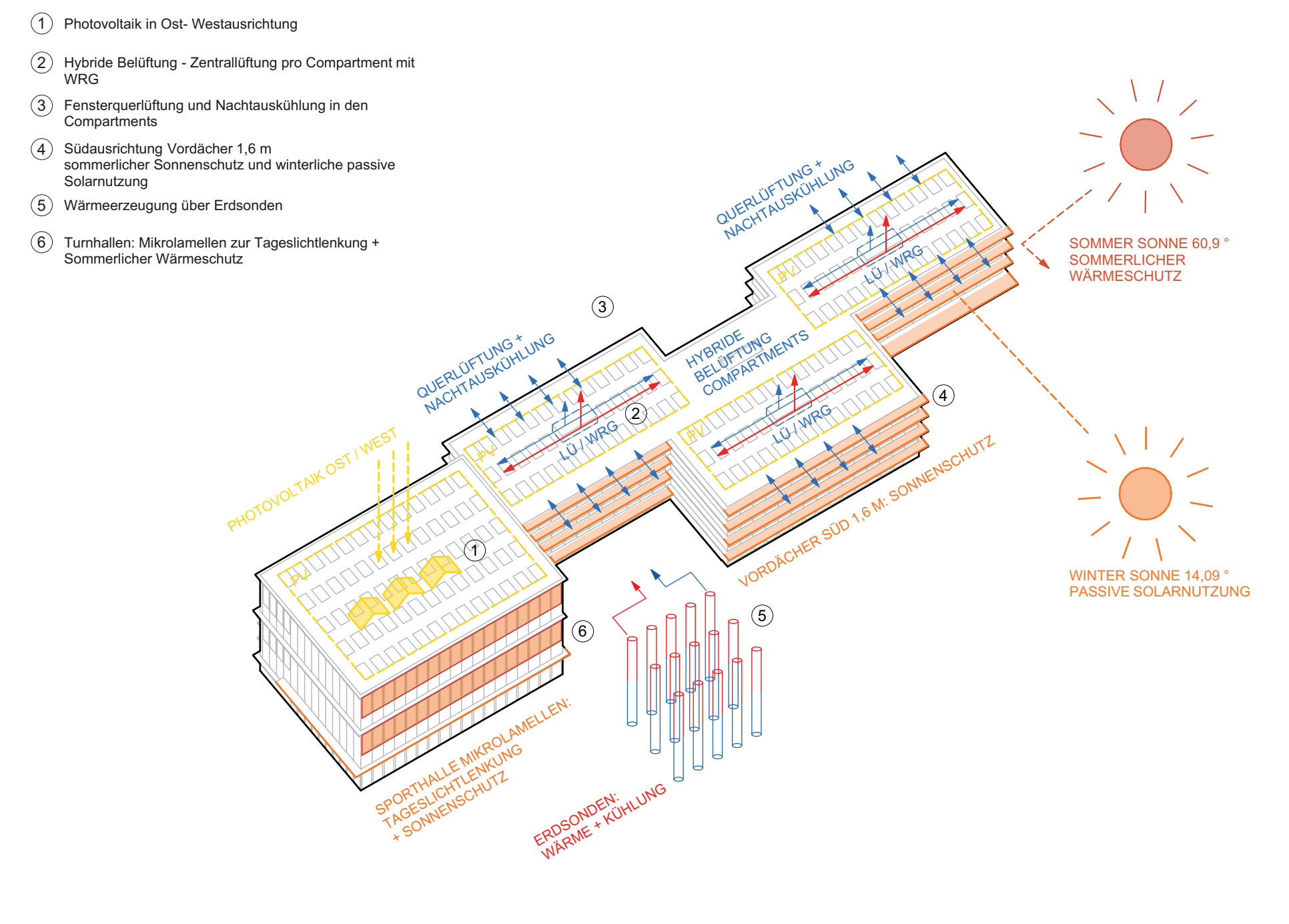
Die befestigten Flächen der Außenanlagen werden minimiert und offenporig zur Belüftung und Entwässerung ausgebildet. Soweit Regenwasser nicht direkt versickert, wird es in die Vegetationsflächen geleitet. Zusätzliche Mulden und unterirdische Baumröten im Hof nehmen weitere Regenwassermengen auf und versickern diese zeitverzögert. Die Dachflächen werden als begrünte Retentionsdächer ausgebildet. In Verbindung mit einer Steuerung über die Gebäudeleittechnik können die Retentionsflächen zugleich der Grauwassernutzung dienen - das Regenwasser wird dann rechtzeitig vor einem Starkregenfall abgelassen.



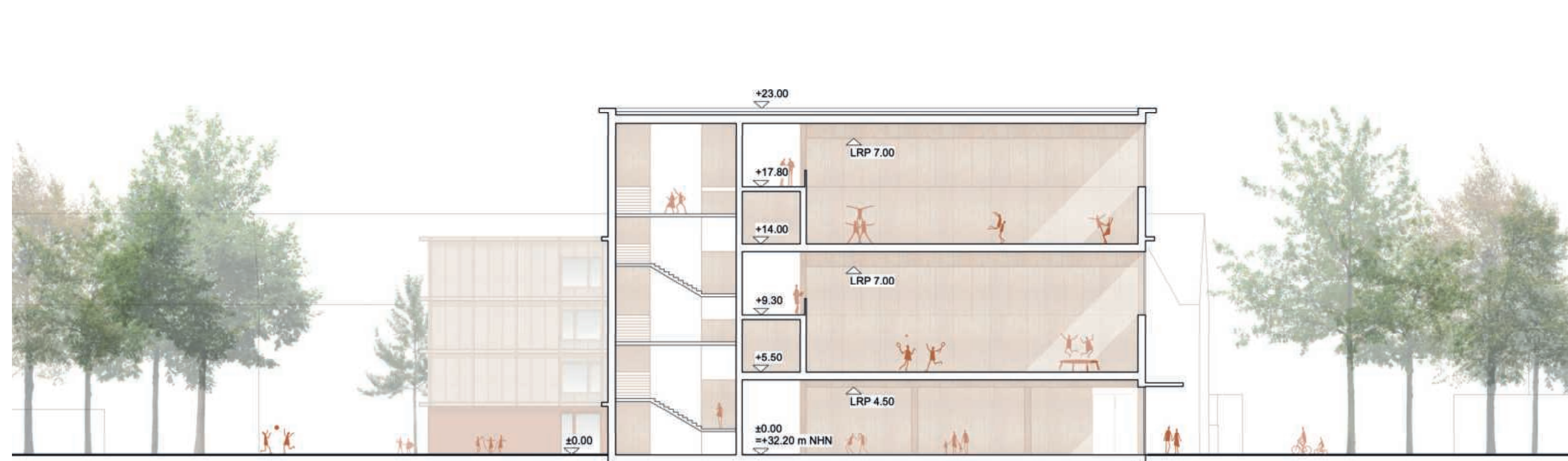
ZENTRALER WANDELGANG IM ERDGESCHOSS



REGENWASSERBEWIRTSCHAFTUNG / SCHALLSCHUTZ



ENERGIEKONZEPT / LÜFTUNG



SCHNITT B-B M 1:250



SCHNITT C-C M 1:250



ANSICHT WEST HAUPTINGANG M 1:250



ANSICHT OST NEBENEINGANG M 1:250

